

14. Mai 2018

1.000 Euro für den guten Zweck – DekaBank Sozialstiftung des Personalrates unterstützt das Bündnis gegen Depression Frankfurt am Main e.V.

„Depression kann jeden treffen. Deswegen freue ich mich, dass ich durch die Spende der Sozialstiftung die Arbeit des Bündnisses unterstützen kann“, so Sven Ganter, der bei der Deka in der Unternehmenskommunikation tätig ist. Wie auch in den Vorjahren fördert die Sozialstiftung des Personalrates dieses gesellschaftliche Engagement, indem sie den für soziale Zwecke zur Verfügung stehenden Betrag der Aktion: „Deka – Engagiert vor Ort“ aus ihren Erträgen am Jahresende aufstockt.

Bereits seit fast zwanzig Jahren fördert die Sozialstiftung des Personalrates der Deka, dem Wertpapierhaus der Sparkassen, das gesellschaftliche Engagement der Beschäftigten. Das Besondere an der Aktion „Deka – Engagiert vor Ort“ ist, dass nur gemeinnützige Organisationen unterstützt werden, in denen die Mitarbeiter aktiv sind oder die sie fördern, so wie etwa beim Frankfurter Bündnis gegen Depression.

„Mit dieser großzügigen Spende können wir neue Projekte nachhaltiger planen“, freuen sich Dr. Christine Reif-Leonhard, Koordinatorin des Bündnisses gegen Depression in Frankfurt und Prof. Andreas Reif, erster Vorsitzender des Vereins.



Foto: Sven Ganter